





## Vorsicht: Falsche Polizisten am Telefon!

Eine bereits bekannte Betrugsmasche greift immer mehr um sich. Dreiste Betrüger geben sich am Telefon Polizeibeamte aus und verlangen unter einem Vorwand Geld.

Mit unterdrückter Telefonnummer oder einer nicht bekannten Mobiltelefonnummer rufen unbekannte Täter ihre Opfer, meist ältere Personen, an und täuschen diesen vor, dass ein naher Angehöriger in einen Verkehrsunfall verwickelt sei und Foto: Pixabay dringend Geld benötige.



Mit dieser perfiden Masche fordern sie die angerufenen Personen zur sofortigen Zahlung eines größeren Geldbetrags auf.

Auch geben sich falsche englischsprachige Polizisten des "Federal Department of Police Austria" als Polizisten aus und weisen Sie an, Ihr gesamtes Geld und vorhandenen Schmuck einer Person, die es persönlich bei Ihnen an der Haustür abholt, zu übergeben, um es vor einem möglichen Diebstahl zu sichern.

## Die Polizei rät daher dringend zu erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht!

## Tipps der Polizei

- Ignorieren Sie derartige Anrufe, brechen Sie die Gespräche ab.
- Sperren Sie die Telefonnummer
- Gehen Sie auf keine Geldforderungen ein.
- Kontaktieren Sie den "vermeintlichen" Angehörigen, indem Sie diesen unter der Ihnen bekannten Telefonnummer zurückrufen.
- Erstatten Sie umgehend Anzeige bei der Polizei Notruf 133

## Eine sichere Zeit wünscht Ihnen